



Kurzbeschreibung

In unserem dreitägigen Kurs können Sie sich mit der Methode der Gaschromatographie in Theorie und Praxis vertraut machen. Sie optimieren selbstständig die Trennung für einfache Stoffgemische am vorhandenen Gaschromatographen (Split/splitless- Injektor, unpolare Säule, FID). Anschließend wenden Sie die Vergleichs- bzw. Aufstockmethode zur Identifizierung der Komponenten im Gemisch an. Die Quantifizierung erfolgt im praktischen Teil mit den vier wichtigsten Methoden, wobei deren Vor- und Nachteile diskutiert werden. Parallel zu den praktischen Übungen werden die wichtigsten Injektions- und Detektionsmöglichkeiten theoretisch vorgestellt und deren Anwendungsgebiete geklärt.

Inhalte

- Aufbau eines Gaschromatographen
- Dosiertechniken (split/splitless, on column, PTV, Head-space)
- Arten von Detektoren (massenstrom- und konzentrationsabhängige)
- das Chromatogramm, Peakformen
- Optimierung der Trennung in der GC
- Qualitative und Quantitative Auswertung (Vergleich externer Standard, interner Standard, Aufstockmethode und 100 %-Methode)

Teilnehmerkreis

Der Kurs wendet sich an Personen, die keine oder nur geringe Kenntnisse auf dem Gebiet der GC besitzen oder ihre Kenntnisse auffrischen wollen. Der sichere Umgang mit einfachen Laborgeräten zur Volumen- und Massebestimmung sowie chemische Grundkenntnisse sind Voraussetzung.



Dauer

3 Kurstage (24 UE)

Termine

auf Anfrage sind individuelle Termine und Inhouse-Schulungen möglich

Kursgebühr

1.153,00 Euro

Förderung

Eine Förderung durch den SAB-Weiterbildungsscheck (betrieblich oder individuell) ist möglich.

Abschluss

Teilnahmezertifikat

Persönliche Beratung

Tel 0351 4445 - 700 Mo – Fr 8:00 – 17:00 Uhr weiterbilden@sbgdd.de